

By. Aufschuß. groß. 2. 7. Dcu von Alexander
v. Lesedow auf Arkenal. füngelst du
 Brief Wilhelms, du mein Bruder gesandt hatte,
 an den aufschußlichen Brief in Schwägnis in
 Magdeburg an Ma. — fernerst du
 aufschuß mit gut Esst & von Bruder gesandten
 Kopses von gungfändt Halam (Prütz.) für
 Wilhelm, du Alexander mit gungfändt zu Ma. hatte
 sat. — Aufschuß. von Minna & Olygus
 in gungfändt eine Publication, so Conditionst in gungfändt
 von Darlefen auf Lullia (in Publication satte
 modern Brief einverleibt) — auf meine Aufschuß
 von Wöfchleis nach du — zu gungf.

Hei nachschuß
 in der Brief von
 27. Dec. ab in
 März d. J. 1841.

Os. And². Lertel auf Depkinshof in fien
 rffung an Russ. Fötschel in Riga, in einer
 Trüwands. fagungs d. 18. Dec. In der
 Aufschuß wann 5 4 Quarkstau.
 (als fultwändt auf nach vorfandte fgn.)

1841.

f. die folg. Seite.

116
1. ~~116~~ As Capt. Rogall 1. 13. Jan.

+1, Gift v. Frider. v. Gantz

W. v. Galland
(= für alle)

2, Memorabilia
v. Journal.

Mr. F. D.
Gibbs

3) Uchneis
Paterculus
Ed. Kratz
1846.

halb Antik.

4) Hermann 4.
Progr.

geht.

+ 5) Marbler Chrys. pullus. 1. 2. -
for painted.

2. ~~76~~ Au Royall, d. 16 März.

Cordia. 1. 2. *ffruticosa*.

2 Göderlein Lad. Synon. 4-6. (Probab. 3.)

3 Jahrb. f. Philol. XXVII. 1-4. (Jahrb. XXVI.)

4 Supplem. B. V. 1-4. Mr. Kybd.

5. *Agave* *propinqua* L. (July Prohibit VIII.)

[illegible]

Am 29. altm. Hohenfranken König
J. 29. Jan. 1841.

Dürffennüttsau (Parrot², 117 54
 Als Abachukrot, der ~~ist~~ az, sieben
 Tage ^{VH} am 10. mit r. Hitzige auf
 Fatschburg zuwischen, wo wo
 er mit Doctor Uleuan zur Lufte.
 bydattung, seine Befund, Als Maater,
 Prof. Parrot, geboren war. Er war
 nur 5 Tage bydattung 13. Dazet.

Dank für den Mühsalbrief, der unerwartet, trotz der
jungen Lärwörter, d. h. u. s. w. Erwiderung des Glückwunsch-
bewägens zu Brief an Kurborga vom 14. Sept. (f.
ohne D. 106.) keine Erwiderung. Was war
es für? Auf das Raubjahr ist der alte Freund.
Nur dies im Detail geschrieben, ist es nicht, im
Fall die Ruff. Uhrzeit noch nicht gemeldet ist, dann
ist das meine Mühsal mit Akad. Freispruch & schreiben an
so nach meinem Namen in Augenhöhe zu finden
zu bringen.

ja bringen.
Meine schon längst mirigste Idee war für mich
nichts anderes als das was Reys in der Gammar macht
die nicht nur zu halten, sondern auch die Leute, welche
dort der de Moogel in Reys macht. Ich habe
für mich aber schon die Idee, dass ich für (dies)
einige der anderen Ideen.

Größen an Adelung, Träfen u. Gärf (die beide so sehr
daß sie von F. zweifelslos S. Puffel nicht müßte. größer
eigen) an Där, Reinisch, Leß, Reinisch ; an das
Leß u. an das Gaur Reinisch u. Leß.

Mein Fräulein, ich habe heute einen Brief von
Ihrer Mutter erhalten, in dem sie mir schreibt,
dass Sie sich sehr nach Ihnen sehnt und Sie
bald wieder zu Hause haben möchte. Ich habe
Ihre Briefe sehr gerne gelesen und bin sehr
glücklich, dass Sie sich so wohl fühlt. Ich
hoffe, Sie werden bald wieder zu Hause
kommen und mich besuchen. Ich liebe Sie
sehr und hoffe, Sie werden bald wieder
zu Hause kommen.

२८.

4 5 6 8.

an Karol Lath if möglich Briefe aufsetzen
moral? zu

oder nicht mehr, als furchtlos, da der Ges. geförig,
dies Ihr nunmehrige Gylabdruck. 20.

(Stua 4 S. 8.)

für ganz kurze

Quarantäne. wo du Bois' Aufsatz, die in der Ges.
nicht zu tun, die ich aber nicht gutdacht weise,
da ich in der aufschlüsseligen, eignen Aufsatz mir vorbehalten.

8. einige Seiten an Prof. Preller in der Gerhard
ab. die Lichtgottheiten. (Es sah nach nicht.)

9. Aufsatz. an Prof. Friedländer in Dorpat.
Hauvorfremd!

Ich habe kaum mir erlaubt, die so anzuwenden, da Sie in
Ihren Briefe meinen Titel vorübergehen lassen. Wäre das denn
nicht meine nunmehrige Briefe Ihnen fremd? Sind es
auch meine Dichter in Fülle? Und falls Sie nicht einen
Theil dieser Ihre Liebe auf mich übertragen? Was
bleibt mir in meinem kleinen Alter noch als die Liebe,
wenn ich nicht damit gedenke? Also — das ist das
Gefühl.

Sie haben die Güte gefallt, die Folgerungen davon in Ordnung
zu bringen, so wie das Resultat erst klar zu bestimmen
mit der Hülfe, wofür ich Ihnen nur so sehr danken muß, da
die Frucht zahlreicher mühsamer Arbeiten von Ihnen
Dank ist.
(Es folgen 10 Seiten über einzelne geistige Geförige, die mir nicht
eingezeichnet.)

^{höflich Wunsch und}
Ich habe mich entschlossen, nicht mehr in der
Petersburg zu bleiben, und in Dorpat die Mehrzahl meiner
Besuche, in dessen Nähe ich mir ein wunderbares Alter vor-
sprechen hatte, mir täglich und stündlich vorgesetzt, in alle
Freude auf meinem hohen Lebensalter setzen. Auf würde
der Druck, unter welchem die Universität in der Off.
leben, leblos vegetieren, wenn Gemüth noch vorzüglich
leben. Hier habe ich fraglich auf meine hohen Drück.
der Hauptstadt, deren Einfluss meinem Gemüthe nicht
zulässt. Aber Fortschritt ist nicht mein Dorpat, wo
ich befinde mich leichter als das in Längung der
ganzen Reise nicht verlangte Güte als die Antheil
da in der That sind für Dorpat verlangte Güte.
Sie werden mir die Entschiedenheit dieser Gefühle für
überzeugen, wenn Sie erfahren, daß ich mich als
Kontinuität aus dem thätigen Leben in die Distanz meines
Lebens zu verlegen habe. Für Verlust, der sich in Dor-
pat durch die Unzufriedenheit des O. 16 wohl kompensiert
haben würde, finde ich nicht. In Dorpat wäre ich
nicht besser geworden, so wie Sie ist.

Indes hoffe ich, daß ich nicht allmählich in die
alten Feste Lebensweise wieder zurückkomme, da
ich mich im Geiste schon von ihr getrennt hatte. Es muß
ich Brief, statt finden; Sie werden froh sein, für meine

2 ff. Car. Morgensternii, De Commentatio de
Arte Veterum mnemonica. Pars I. secundis
auris retractata. Pars II. III. nunc primam ac-
cesserunt. Dorpat, 1833. fol. 12 Cogs. 4 Hs
Dys. Gs. 12 ff.

4 ff. Observationes criticae de Tragicorum
Graecorum dialecto. Scribebat Carolus Kuhlstedt.
Pl. 2. Variationem de normalis, quae anti-
quarum litterarum studium apud Dorpatenses
adiuverint, praemisit Car. Morgensternius.
Revaliae Epithoronum. 1832. gr. 8. 10^{3/4} Cogs.
4 Hs Dys. In patris Unflas hospit. 20 ff.
6 ff. Heinrich Karl Ernst Köhler. In Erinnerung
an den Vereinigten. Von Karl Morgenstern, Ehren-
mitglied der Akademie. (Hierauf das — nach Prof.
Krieger von Manasseff au burin in Kupfer
gestochene — sehr ähnliche Bildniss in gr. 4.)
Aus dem Recueil des actes de la séance pu-
blique de l'Académie Imp. de Sciences. St. Petersburg.
1839. gr. 4. 9 Cogs. Velinp. 1 P 822.

Aufsatz: für Prof. K. F. Hermann in Marburg:
Catal. praest. sem. a Cal. Febr. a. 1803 habendus.
(De Politiae Plat. proaemio) 4 Hs. gr.
Dys. a Cal. Aug. a. 1803 hab. (De Plat. artifis
in Hipp. maiore.) 4 Hs. gr.

— a Cal. Aug. a. 1815. Injunt C. M. Symbb. crit.
ad Plat. Politiam ab Asio denuo editam. Partic. I.
Dys. gr.

— für Prof. Dr. Kritz in Erfurt. Prologus a. 1834.
1. Recens. rumor imp. aen. a Nerva usq. ad Faustina.
m. 11. Probabil. crit. 4 Hs Dys. gr.

— an Prof. Dr. Doederlein in Erlangen. gr.
an Dr. Schlegel. — a Cal. Aug. 1819. Symbb. crit.
ad Cic. de off. Tusc. lib. I. Partic. I. Dys. gr.
an Prof. M. Comment. de arte vet. mnem. 1835.
Dys. gr.

Dr. Prologus m. 1834. in
Com. de arte vet. mnem.

2 Hs gr. } an Prof.
D. Rott
als Geyfunkt.

An Canon. Kgl. Dr. Joh. Kapp. v. Urelli in

Zürich
— a Cal. Aug. 1819. Symbb. crit. ad Cic. Tusc. I. Partic. I.
4 Hs. gr.

Inj. Prolog. praest. sem. a. 2. 19 Jan. a. 1821
habend. Dys. gr. Symbb. crit. ad Plat. et Horat. loc. nonn.
Partic. II. a. 25 Jul. 1821. — Dys. gr.

Inj. a. 20 Jan. 1821. In Cic. Parad. Prolog. 4 Hs.

— a. 2. 10 Jun. 1836. Rühnk. Ej. ind.
ad Caperogonium data.
Eab. an Doederlein. 2 Hs 1/2 St.

Das Mittelschloß v. Strütz group & h. lly.
 bett von Größe an & hand Strütz an? Leipz.
galt an Größe, Strütz, Größe, h. lly. auf an Größe Adelung
 auf der Mittel der Größe Strütz h. lly. Strütz
Größe der Größe Strütz h. lly. Strütz
M., Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

2/2 was?

19. 5. 7. Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

Die Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

obwohl für das
 Licht nicht passen
 das würde ich
 freigegeben
 sein.

20. auf 2. Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

21. an Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

22. an Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

(franz. 1848)

Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz
Größe Strütz h. lly. Strütz h. lly. Strütz

Bruch in Dörfel

Grandfingering

~~For all quadrants~~

²⁹
 Die Analoge ist
 eine auf Löffeln
 bestehend auf
 der Form
 fünfzig

Infans namque pudor
prohibebat ~ in glais
zeitigen Rath gelindere

Fammiethalbar ayl An
Maurerfau fih bzifand.
allgemein gebillich.

Aug 13.

